



**Berufsverband
der Pneumologen in Bayern e.V.**
Bayern

Berufsverband der Pneumologen in Bayern e.V.,
Hainenbachstraße 25, 89522 Heidenheim

Berufsverband der Pneumologen in Bayern e.V.
Hainenbachstraße 25
89522 Heidenheim

Tel. 07321 94691 82 - Fax 07321 94691-40
E-Mail: info@bayern.pneumologenverband.de

BdP-Landesverbands Telegramm

Inhalt	
Intro	Seite 1
Erfolgreiche Herbsttagung in München	Seite 2
Folien zur Studie: Daten zur COPD in pneumologischen Praxen	Seite 3
Neues zu Diffusionsgase	Seite 3
Vertreterpool des BdP Bayern	Seite 3
Tabakentwöhnung: Vorsicht bei der Abrechnung von Nicht-Bayerischen Patienten	Seite 4
Termine 2019	Seite 4

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

wenn wir auch schon wieder alle mittendrin im Tagesgeschäft sind möchte ich Ihnen allen doch noch ein erfreuliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2019 wünschen!

Zum Weihnachtsgeschenk hat es nicht mehr gereicht, aber die Entscheidung hinsichtlich der Verordnungsfähigkeit der Diffusions- und Testgase in der Sprechstundenbedarfsvereinbarung ist zum 1.1.2019 endlich gefallen und wird in Kürze veröffentlicht. Hoffen wir, dass es mit positiven Beschlüssen in dieser Form weitergeht – die Verhandlungen zum DMP Asthma, insbesondere auch zur Tabakentwöhnung für diese Patientengruppe, steht

gerade an und wir erhalten vorsichtig optimistische Signale von Seiten der KVB.

Unschön ist dagegen, wie gerade erst erfahren, die weitere Budgetierung der Schlaflaborleistungen auf unverändert 85%, es sei denn es käme zu einem Fallzahlrückgang. Hier werden wir sobald wie möglich genauer berichten – auch dazu ist das LV-Telegramm ein optimales Medium.

Auf ein baldiges Wiedersehen beim DGP in München und mit herzlichen Grüßen für den Vorstand des BdP Bayern
Ihr Frank Powitz

Erfolgreiche Herbsttagung in München

Am Wochenende vom 09.-11. November tagten die Pneumologen aus Bayern bei ihrer jährlichen Herbsttagung – dieses Jahr in München.

Die Pneumologen trafen sich bereits zum geselligen Abendessen am Freitagabend.

Am Samstagmorgen begrüßte der Vorsitzende Dr. Frank Powitz und Frau Dr. Walch, die die Tagungsleitung innehatte, über 40 anwesende Mitglieder.

Prof. Antonius Schneider aus München berichtete über die diagnostische Bedeutung von FENO im Zusammenhang mit klinischen Zeichen und Symptomen. In der anschließenden Kaffeepause stärkten sich die Zuhörer und konnten die Industrierausstellung besuchen.

Im zweiten Teil des Vormittages referierte Prof. Hanno Leuchte über die pulmonale Hypertonie und deren Neuigkeiten. Danach konnte wieder die Industrierausstellung mit einem Mittagsimbiss besucht werden.

Anschließend fand die Mitgliederversammlung des Verbandes statt. Nach den Formalien der Begrüßung und der Protokollfreigabe der letzten Mitgliederversammlung, berichtete der Schatzmeister über die Finanzsituation des Verbandes im Jahr 2017. Dr. Powitz, der Schatzmeister des Bundesverbandes, präsentierte auch die Zahlen des BdP. Nach dem positiven Bericht der Kassenprüfer wurden der Schatzmeister und der Vorstand von der Versammlung einstimmig für das Jahr 2017 entlastet. Danach beschloss die Versammlung drei kleinere Satzungsänderungen sowie eine neue Entschädigungsordnung. Dr. Klopff bewarb noch das vom BdP Bayern in Zusammenarbeit mit Frau PD Dr. Hofmann-Preiss entwickelte Curriculum Thoraxradiologie und bat um rege Teilnahme.

Dr. Powitz berichtete in seinem Bericht u.a. zum KBV Beatmungsvertrag, zum Schlaflabor, zum Allergologie-Vertrag, zur Muster WBO, ASV, Tabakentwöhnung, zu den Diffusionsgasen, Lufu-Filter – Musterklage, zu den DMP Verhandlungen, zur GOÄ- und EBM Reform. Er berichtete auch vom erfolgreichen Treffen mit den leitenden Klinikärzten im September. Ein nächstes Treffen ist im April, nach dem DGP, geplant.

Anschließend standen die Wahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung. Der Ehrenvorsitzende Dr. Andreas Hellmann übernahm die Wahlleitung. Die neue Vor-

standsatzsammensetzung des Berufsverbands der Pneumologen in Bayern e.V. finden Sie in u.s. Kasten.

Dr. Powitz bedankt sich bei dem ausscheidenden Vorstandsmitglied Dr. Günter Feil für seine geleistete Arbeit mit einem kleinen Präsent.

Im Anschluss an die Versammlung gingen die Teilnehmer gemeinsam auf „München-Safari“ in die Innenstadt, wo anschließend auch gemeinsam zu Abend gegessen wurde.



Foto: 2017 Portal München Betriebs-GmbH & Co. KG

Am Sonntagmorgen standen noch drei Themen auf dem Programm:

Prof. Dennis Nowak informierte über die Neuigkeiten aus der pneumologischen Arbeitsmedizin, Prof. Joachim Meyer referierte zur Ergospirometrie und Prof. Michael Pfeifer berichtete über die sektorenübergreifende Versorgung in der Pneumologie der Zukunft. Alle Themen wurden rege diskutiert, sodass eine sehr interessante, abwechslungsreiche und schöne Tagung zu Ende ging.

Die nächste Herbsttagung wird in Bayreuth stattfinden – den Termin geben wir noch bekannt.

Vorsitzender:	Beisitzer:
Dr. Frank Powitz	Dr. Dieter Klopff
1. Stellv. Vorsitzender:	Dr. Johannes Rumpf
Dr. Andreas Fertl	Dr. Mathias Rolke
2. Stellv. Vorsitzender:	Dr. Martin Wohlleb
Dr. Michael Weber	Dr. Florian Gfüllner
Schriftführerin:	und Dr. Jürgen Pahnke
Dr. Annette Walch	(Personalunion)
Schatzmeister:	Kassenprüfer:
Carsten Helbig	Dr. Ernst Baumann und
	Dr. Christoph Köhl

Folien zur Studie: Daten zur COPD in pneumologischen Praxen

In einer der letzten Ausgaben der Zeitschrift „Atemwegs- und Lungenkrankheiten“ aus dem Dustri-Verlag wurden Daten zur COPD aus pneumologischen Praxen in Bayern veröffentlicht. Diese Analyse legt nahe, dass Exazerbationen in der Versorgungsrealität nicht so häufig sind, wie dies in Zulassungsstudien für neue Medikamente der Fall ist.

Der Autor der Studie, Herr Dr. Klopff stellt nun freund-

licherweise einige Folien der Studie zur Verfügung. Die insgesamt 16 Folien enthalten alle wichtigen Aussagen der Studie. Die Slides sind vor allem für Kollegen gedacht, die selbst Vorträge halten.

Die Folien erhalten Sie auf Anfrage bei der Geschäftsstelle (Tel: 07321 94691 19 | Mail: info@bayern.pneumologen-verband.de) für 15€. Das Guthaben kommt der Fördergruppe des BdP Bayern zu Gute.

Diffusionsgase, Testgase für BGA und Ergospirometrie sind jetzt endlich zum 01.01.19 als Sprechstundenbedarf anerkannt worden. Veröffentlichung folgt in Kürze.

Die jahrelange unermüdliche Geduld von Dr. Michael Weber hat sich endlich ausgezahlt!

Vertreterpool

Häufig erreichen uns Anfragen von Mitgliedern, die eine Praxisvertretung suchen.

Wir möchten deshalb einen Vertretungspool im Rahmen unserer Geschäftsstelle aufbauen, um betroffenen Kolleginnen und Kollegen kurzfristig und unbürokratisch Hilfe zu ermöglichen.

Wir stellen uns vor, dass eventuell ehemalige Praxisinhaber oder Kollegen größerer Praxisgemeinschaften sich

ggf. in der Not für vorübergehende Vertretung zur Verfügung stellen.

Wenn Sie in den Pool aufgenommen werden möchten, teilen Sie dies bitte unserer Geschäftsstelle mit der u.s. Rückantwort mit. Bitte geben Sie unbedingt eine Mailadresse an. Sie werden dann in den Vertretungspool aufgenommen. Sollte ein/e Kollege/in Hilfe benötigen, stellen wir eine Anfrage an den gesamten Pool.

Rückfax: 07321 94691 40
Mail: c.scheible@med-info-gmbh.de

Ja, ich möchte in den Vertreterpool aufgenommen werden.

Name:Praxis/Klinik:

Straße:Plz, Ort:

Mailadresse (wichtig für Kontaktaufnahme):

Ort, Datum, Unterschrift:

Tabakentwöhnung: Vorsicht bei der Abrechnung von Nicht- Bayerischen Patienten!

Liebe Verbandsmitglieder,

in den letzten Monaten musste ich, wie so viele Mitglieder unseres Verbandes herbe Regresszahlungen leisten, da einige Patienten, die wir im Jahr 2016 im Rahmen des DMP Asthma bzw. COPD geschult haben, teilweise nur 1 (!) Tag verspätet -nach der korrekt erbrachten DMP Asthma/COPD Schulungsleistung erst in das DMP eingeschrieben wurden.

Gerade für hausärztliche angeblich eingeschriebene Patienten haben wir bluten müssen, da von den Kollegen zwar eine Einschreibung uns mitgeteilt wurde, aber dann doch leider erst verspätet erfolgt war.

Darum für die Zukunft besondere Vorsicht bei der Abrechnung der neuen Leistung „Strukturierte Tabakentwöhnung“!

Da Bayern das erste Bundesland ist, in dem dies vergütet wird und wir im bayerisch-hessischen Grenzland viele „ausländische“ Patienten haben, stellt sich die Frage nach der Leistungsvergütung für diese Patienten.

Wir haben bei der KVB nachgefragt und folgende Auskunft erhalten:

Bedingung der Möglichkeit der Abrechnung ist, dass der Patient in Bayern (also bei einem bayerischen Arzt) in das DMP COPD eingeschrieben ist!

Beispiel:

• Patient wohnt in Hessen, ist in einer (überregionalen) Ersatzkasse, besucht in Bayern den Pneumologen, ist aber bei seinem hessischen Hausarzt in das DMP eingeschrieben: keine Erstattung der DMP-Leistung Tabakentwöhnung!

• Patient wohnt in Hessen, AOK Hessen, ist beim bayerischen Pneumologen und bei diesem im DMP: „Bayerisches DMP“, das Tabakentwöhnung umfasst: Kosten können abgerechnet werden!

• Wohnort und Kassenart sind also unerheblich, es muss bei einem bayerischen Arzt eingeschrieben sein!

Achtung:

• Die Voraussetzungen des Vertrages immer genau prüfen und am besten dokumentieren.

• Einschreibung in Bayern in das DMP COPD!

• Patient muss in der DMP-Dokumentation als „Raucher“ dokumentiert sein! Ganz wichtig, wenn diese Markierung fehlt, keine Erstattung!

• Es muss die DMP COPD Schulung vorangegangen sein.

• In 2018 wurden auch Schulungen aus vergangenen Jahren akzeptiert—dies wird möglicherweise für die Zukunft so nicht mehr gelten!

• Es könnte sein, dass in Zukunft die COPD-Schulung längstens 1 Jahr zurückliegen darf!

• Bitte auf weitere Regelungen achten, die evtl. noch kommen!

• Meine Angaben nach bestem Wissen, aber leider ohne Gewähr!

Viel Erfolg bei den Tabakschulungen!

Ihr Mathias Rolke

Foto: med info GmbH (!); Josef Müller (!) / fotoliade

Termine 2019

60. DGP Kongress

13. – 16.03.2019

München

Kongress Pneumologisches Versorgung
12. Pneumologische Praxistage

10. – 11.05.2019

Berlin

Herbsttagung BdP Bayern

Oktober/November

Bayreuth

IMPRESSUM:

Herausgeber: Berufsverband der Pneumologen in Bayern e.V. (verantwortlich) | **Verlag:** med info GmbH, Hainenbachstr. 25, 89522 Heidenheim
Tel: 07321 94691-82 | Fax: 07321 94691-40 | E-Mail: info@bayern.pneumologenverband.de | Internet: www.bayern.pneumologenverband.de

Redaktion: Dr. F. Powitz, M. Horst, C. Scheible

Fördergruppenmitglieder des BdP Bayern

